

# Bezirk 13 Altenkirchen-Oberwesterwald des Rheinischen Schützenbundes

## Protokoll der Bezirksversammlung 2009 des Bezirks 13 im RSB

<b>Ort:</b>	Schützenhaus Wissener SV
<b>Datum:</b>	9. Mai 2009
<b>Beginn:</b>	15. <sup>10</sup> Uhr
<b>Ende:</b>	18. <sup>10</sup> Uhr
<b>Versammlungsleiter:</b>	Bezirksvorsitzender Karl Heinz Pitton
<b>Protokollführer:</b>	Geschäftsführer Winfried Thiel
<b>Teilnehmer:</b>	45 Personen, davon stimmberechtigt 31 Personen (15 Vereine vom Kreis 13.1, 7 Vereine vom Kreis 13.2, 9 Personen: Vorstand, Kreisvorsitzende, Referenten,)
<b>Tagesordnung:</b>	siehe Einladung vom 30. März 2009, Teil dieses Protokolls

### TOP 1: Begrüßung

Der Bezirksvorsitzende Karl Heinz Pitton stellte fest, dass alle Vereine fristgerecht schriftlich oder per Email eingeladen waren. Er begrüßte alle Teilnehmer, insbesondere den Ehrenvorsitzenden Günther Spahr, den Kreisvorsitzenden 13.1 Winfried Becker und den Kreisvorsitzenden 13.2 Udo Hommel, den Ehrenvorsitzenden des Kreises 13/1 Bruno Stahl, sowie dem Vertreter der Kreisverwaltung Altenkirchen Rainer Walkenbach.

Karl Heinz Pitton bedankte sich schon einmal im Voraus bei dem Wissener SV für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie für die Bewirtung. Bevor er nun in die Tagesordnung einstieg, bat er die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben, um den im letzten Jahr verstorbenen Schützenkameradinnen und Schützenkameraden zu gedenken. Insbesondere auch den Opfern des Amoklaufes in Winnenden. Stellvertretend für Alle nannte er im abgelaufenen Jahr:

**Heidi Allhäuser** vom SV Weidefeld  
**Jochen Neuhoff** von der SG Altenkirchen  
**Günter Mönch** und **Markus Giermann** beide vom SV Höhn.

### TOP 2: Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung

Die Feststellung der Stimmberechtigten wurde von Winfried Thiel durchgeführt. Es waren 9 Vorstandsmitglieder sowie 22 Vereinsdelegierte, also 31 Personen.

### TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde von den Delegierten einstimmig angenommen.

### TOP 4: Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Bezirksdelegiertenversammlung vom 29. März 2008 in Betzdorf

Das Protokoll der Bezirksversammlung 2008 vom 29. März in Betzdorf wurde vom Geschäftsführer Winfried Thiel vorgelesen und von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **TOP 5: Berichte mit anschließender Aussprache**

**5.1** Nun folgte der Bericht des Bezirksvorsitzenden. Er liegt bei seinen Akten. Er stellte für sich persönlich fest, das Jahr 2008 ist nun vergangen und es hat sich einiges in unserem Verband getan. Die Strukturreform hat sich zwar nicht durchgesetzt, aber es gab doch einige Veränderungen. Im Gebiet Nord und Mitte ergab es sich, dass einige Kreise keine kompletten Vorstände mehr zusammen bekamen, und aus personellen Gründen wurden dann einige Kreise zusammen gelegt. Somit ergibt sich auch langsam und schleichend eine Strukturreform.

Am 18. April 2008 fand der Rheinische Schützentag in Radevormwald statt. Ich bin schon am Freitag angereist, wegen der anstehenden Gesamt-Vorstandssitzung des Verbandes, wo ich die Interessen unseres Bezirks vertreten habe, so sein Fazit. Am Samstag fand dann die Delegiertenversammlung statt, wo er feststellen musste, dass die Vereine des Bezirks 13 leider nicht so stark vertreten waren. Die Begründung dafür lag sicherlich in der zu großen räumlichen Entfernung der Veranstaltung.

Am Sonntag konnte der Vorsitzende dann allerdings einige Vereine beim Festumzug begrüßen. In diesem Jahr in Bingen sah es dann in etwa genauso aus. Nun noch einige Informationen zum Thema Schützentage: Ab dem Jahr 2011 wird es den RSB Tag in dieser Form, wie er bislang statt gefunden hat, nur noch alle 2 Jahre geben.

Der Schützenverein Wissen hat sich in Bingen für die Ausrichtung dieser Veranstaltung für das Jahr 2013 beworben. Am 25.-28.04. feierte der Schützenverein Maulsbach sein 75.jähriges Jubiläum. Dort sind wir vom Bezirksvorstand mit einer Abordnung angereist, um dem Verein zu seinem Jubiläum zu gratulieren. Eine Woche später ging die Reise nach Michelbach, wo wir mit dem Verein seinen 50.jährigen Geburtstag feierten. Danach feierte der Schützenverein Scheuerfeld ebenfalls sein 50.jähriges Bestehen.

Was ihn auch in diesem Jahr traurig stimmt, sind die Mitgliederzahlen in unserem Bezirk. So sind wir wieder wie im Vorjahr geschrumpft, und zwar um 99 Mitglieder. Das heißt von 6544 auf 6445. Dennoch erfreulich ist es, dass 3 Vereine unseres Bezirks wieder zu den 10 größten Vereinen im Gebiet Süd zählen.

Da wäre auf Platz 1 der Wissener SV mit 704 Mitglieder  
Platz 3 die Altenkirchener SG mit 431 Mitglieder  
Platz 6 der Betzdorfer SV mit 338 Mitglieder

Der größte Kreis im Gebiet Süd ist der Kreis Altenkirchen mit 5040 Mitgliedern.

Auch heute möchte ich Euch wieder auffordern intensiv Werbung zur Mitgliedersteigerung zu betreiben. Chancen sehe ich im Bereich Aufgelegt und Bogenschießen. Außerdem im Bereich der Jugend durch Präsentationen und Schnupperschießen mit dem Luftgewehr.

Nun noch einige Informationen des RSB.

Der RSB hat im vergangenen Jahr eine Initiativ Kommission ins Leben gerufen, um das Gebilde RSB auf den Prüfstand zu stellen. Dort arbeiteten aus jedem Bezirk eine neutrale Person von der Basis der Schützen mit. Leider musste die RSB Marketing mit Ihren Preisen etwas ansteigen, um Kosten deckend, oder vielleicht auch etwas gewinnbringend zu arbeiten, denn sie haben 2008 ein Minus eingefahren.

Die Online Mitgliederverwaltung funktioniert jetzt recht gut. Um noch besser damit arbeiten zu können, und die Meldedaten noch schneller auf den neuesten Stand zu bringen, wird im

Laufe des Jahres ein Providerwechsel vorgenommen. Der RSB arbeitet daran, dass künftig die Vereine Einblick in die ganze Datei ihrer Schützen erhalten.

Das RSB Journal soll in Zukunft auch per Computer erstellt werden. Das soll die Vorlaufzeit der Berichte zur nächsten Ausgabe verkürzen.

Zum Thema Sachkunde in unserem Bezirk: Der nächste Kurs beginnt am 2. September und endet am 29. September mit der schriftlichen, und praktischen Prüfung. Die detaillierten Termine stehen zur Information im Internet.

Vom Sportbund Rheinland kam die Information, dass die Mittelzuwendung, welche der Bezirk für seine Vereine bekommt, in etwa die gleiche Höhe wie im letzten Jahr beträgt.

Nun berichtete er etwas über die Jugend, die sich 2008 aktiv zeigte. So fand am 23. und 24. August bei leider nicht so schönem Wetter der diesjährige Bezirksjugendtag in Wissen statt. Der Wissener SV hatte keine Arbeit und Mühen gescheut, um diesen Jugendtag zu organisieren. So konnten dann am 23. August Brigitte Dietermann und ihre Mannschaft ca. 200 Jugendliche mit Betreuern zu wiederholten Male in Wissen begrüßen. Es war auch in diesem Jahr, bis auf den Regen am Abend, eine rundum gelungene Veranstaltung. Allen beteiligten Helfern und Organisatoren meinen besten Dank.

Ich möchte dem Wissener SV viel Kraft und Energie zur Vorbereitung und Planung des zum 2. mal zu organisierenden RSB Jugendtages 2011 wünschen. Die Information zur Gebiet-Süd-Meisterschaft Aufgelegtschießen wird rechtzeitig im RSB Journal und im Internet unter dem Schützenbezirk Koblenz stehen. Die Bezirksmeisterschaft wurde in gewohnter Weise von Helmut Meyer im Erwachsenenbereich, und Brigitte Dietermann für den Jugendbereich mit ihren vielen Helfern gut über die Runden gebracht. Nicht zu vergessen wären da die Kreismeisterschaften der beiden Kreise, die von der Sportleiterin Michaela Padovano und Sportleiter Hans-Werner Mayer hervorragend organisiert waren. Mit den erzielten Leistungen unserer Sportler waren wir zufrieden, denn die Ergebnisse sahen bei den Landes- und Deutschen Meisterschaft gut aus. Aber er möchte den Berichten von Helmut und Brigitte nicht vorgreifen.

Nun sprach Karl Heinz Pitton seinen Dank an unsere Damenleiterin Christa Griffel aus, die sich redlich um die Damen des Bezirks kümmert, und auch noch in der Jugendarbeit engagiert ist. Bei den Vereinen, die uns jedes Jahr ihre Schießstände zur Verfügung stellen und die Schützen zu den Meisterschaften melden. Nicht zu vergessen wären die Sportkreisvorsitzenden Hans-Georg Brass für den Kreis Altenkirchen und Herbert Rimpler für den Westerwaldkreis. Sie stehen uns bei der Beantragung von Zuschüssen an den Sportbund immer zur Seite. Nun richtete er seinen Dank an Herrn Dr. Reingen, den Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Altenkirchen für die Geldspende aus dem Förderfond der Sparkasse, zur Unterstützung unseres Jugendförderpreises.

Ebenso bedankte er sich ganz herzlich bei seinen Mitarbeitern im Vorstand. Sie alle haben mich im vergangenen Jahr sehr gut unterstützt war sein Fazit.

5.2 Nun folgte der Bericht des Bezirkssportleiters Helmut Meyer. Über die Vielzahl der sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten unserer Sportler und Vereine im Bezirk 13 wurde bereits in der Presse aktuell sehr ausführlich berichtet. Durch den vorbildlichen Einsatz der vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern konnte die Bezirksmeisterschaft bei teilweise kühleren Witterungsverhältnissen ohne große Probleme durchgeführt werden. Es war eine sehr hohe Beteiligung bezüglich der Teilnehmerzahlen. Es wurden 408 Mannschaften und insgesamt 1860 Startern eingeladen. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.3 Der Bericht der Bezirksdamenleiterin wurde von Christa Griffel vorgetragen. Am 1. Juni 2008 fand in Altenkirchen der Bezirksvorkampf der Damen statt. Beim Lady's Cup in Essen am 16. September 2008 konnten erstmals zwei Damenmannschaften gemeldet werden. Diese bestand aus den Schützinnen Ursula Rosenbauer, Christa Böhmer und Elisabeth Demmer für die 1. Mannschaft und Gaby Gallas,

Roswitha Weber und Christa Holschbach für die 2. Mannschaft. Die Ergebnisse fielen wie folgt aus: Die 1. Mannschaft gewann den Lady's Cup und die 2. Mannschaft belegte den 11. Platz. In der Einzelwertung belegte Christa Böhmer den 1. Platz nach dem Finalschießen und Ursula Rosenbauer den 5. Platz. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.4 Der übliche, detaillierte Bericht (14 Seiten DIN A4, -wurde allen Anwesenden ausgehändigt) der Bezirksjugendleiterin Brigitte Dietermann wurde von ihr vorgetragen. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.5 Der Kassenbericht des Geschäftsführers Finanzen wurde von Michael Zoth vorgetragen. Er liegt bei den Akten von Karl Heinz Pitton..

5.6 Der Bericht der Kassenprüfer Burkhard Müller und Bruno Stahl wurde von Burkhard Müller vorgetragen. Er bescheinigte dem Geschäftsführer Finanzen Michael Zoth eine vorbildliche Kassenführung. Der Bericht wird als Anlage dem Protokoll der Bezirksversammlung vom 9. Mai 2009 sowie dem Kassenbuch beigelegt.

## **TOP 6: Entlastung des Bezirksvorstandes**

Aufgrund der vorbildlichen Kassenführung sowie der Berichte, stellte Burkhard Müller den Antrag auf Entlastung des Bezirksvorstandes. Dieser Antrag wurde einstimmig von der Versammlung angenommen.

## **TOP 7: Wahlen**

7.1 Zur Wahl des Bezirksvorstandes standen an: Der 1. Vorsitzende, der Geschäftsführer Verwaltung und der Geschäftsführer Finanzen. Karl Heinz Pitton wurde als Bezirksvorsitzender einstimmig wieder gewählt. Er nahm die Wahl an. Winfried Thiel wurde als Geschäftsführer Verwaltung einstimmig wieder gewählt. Er nahm die Wahl an. Michael Zoth wurde als Geschäftsführer Finanzen einstimmig wieder gewählt. Er nahm die Wahl an.

7.2 Zur Wahl als Referenten wurden Anne Höfer, Rüdiger Scharfenstein und Bruno Schlechtinger einstimmig wieder gewählt. Sie nahmen die Wahl an.

7.3 Als Delegierte für die Gebietsversammlung „Süd“ im März 2010 in Zilshausen wurden von der Versammlung gewählt:

Günter Dietershagen, Bruno Stahl, Burkhard Henn, Elisabeth Demmer  
Brigitte Dietermann, Michael Zoth, Winfried Thiel

Stellvertreter für Kreis 13.1 Klaus Pirner  
Stellvertreter für Kreis 13.2 Karin Kaiser

## **TOP 8: Anträge**

Es lagen zwei Anträge von Brigitte Dietermann vor, man möge in der diesjährigen Bezirksversammlung beschließen, (**Antrag 1**) dass das Protokoll ab 2009 an alle Vereine, die Kreisvorsitzenden und den Bezirksvorstand nach 8 Wochen per e-Mail ggf. per Post verschickt wird, um das Protokoll zeitnah dem betreffenden Personenkreis zukommen zu lassen. Das Protokoll muss dann bei der nächsten Bezirks-Delegiertenversammlung genehmigt werden. (**Antrag 2**) Man möge in der diesjährigen Bezirksversammlung beschließen, dass im Bezirk 13 ein Ehrungsausschuss eingesetzt wird. Der Ehrungsausschuss besteht aus 3 Mitgliedern, die von der Bezirks-Delegiertenversammlung gewählt werden. Die Wahlperiode beträgt 4 Jahre. Notwendige Nachnominierungen des Ehrungsausschusses nimmt der Bezirksvorstand vor. Die Ergänzungswahl erfolgt bei der nächsten Delegiertenversammlung 2010 für den Rest der Wahlperiode. Zur Zeit bilden den Ehrungsausschuss der Vorsitzende, die Stellv. Vorsitzende und der Geschäftsführer.

Das Bezirkskönigsschießen soll in den folgenden Jahren stattfinden:

2009 beim SV St. Hub. Rennerod

2010 beim KKS SV Orfgen

#### **TOP 9: Informationen zum Thema Ehrungen**

Es wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die einzelnen Vereine Gebrauch von den Ehrungsanträgen machen sollten. Einige Vereine haben überhaupt noch keine Anträge für ihre Vorstände sowie deren Mitglieder gestellt. Ehrungsanträge der Vereine an den Bezirk für den RSB und SBR sollten bis zum 31.07. eines Jahres zur Bearbeitung beim Geschäftsführer Winfried Thiel eingegangen sein. Informationen zu den Ehrungsanträgen wurden allen Teilnehmern der Versammlung ausgehändigt.

#### **TOP 10: RSB-Schützentage**

Der RSB Schützentag 2010 findet am 23.-25.-April in Essen Borbeck statt. Eine der wichtigsten Veranstaltungen ist die Delegiertenversammlung, wozu jeder Verein einen Delegierten senden sollte Termin ist der 24.04. um 10.Uhr. Die Stimmkartenausgabe beginnt um 8.30 Uhr im Festzelt. Des weiteren wäre der Festakt und der Festumzug durch die Stadt zu erwähnen. Info ab Januar im RSB Journal. Ein Bus nach Essen wird vom Bezirk angemietet. Eine der wichtigsten Veranstaltungen dieses Schützentages ist die Delegiertenversammlung, wo jeder Verein teilnehmen sollte, um Positives oder Negatives dem Präsidium mitzuteilen.

#### **TOP 11: 36 Jahre Bezirksschützenball**

Der diesjährige 37. Bezirksschützenball findet am 17. Oktober 2009 in der Altenkirchener Stadthalle statt. Die Verträge mit der Kapelle sowie der Stadthalle sind schon vorhanden.

#### **TOP 12: Termine für die nächsten Bezirksdelegiertenversammlungen**

8. Mai 2010 in Altenkirchen

2011 in Alsdorf

#### **TOP 13: Verschiedenes**

Mitgliederwerbung im Jugendbereich.

Es wurde ausführlich über die Mitgliederwerbung im Jugendbereich diskutiert. Hier wurde auch noch einmal darüber informiert, dass der Bezirk 2 Laser-Gewehre besitzt, welche von den einzelnen Vereinen für Veranstaltungen ausgeliehen werden können.

Trainer C Fortbildung

Personen, welche an der C-Trainer Fortbildung teilnehmen möchten, wurden gebeten sich bei Dirk Wick zu melden, welcher dann um einen Termin beim RSB nachfragt.

Einen Standaufsichtslehrgang sollte möglichst bald durch den Sportleiter Helmut Meyer erfolgen, Helmut Meyer legt den Lehrgang in denjenigen Ort, wo die meisten Anmeldungen her kommen.

Zur Waffen-Aufbewahrung gab der Vertreter der Kreisverwaltung Altenkirchen, Herr Rainer Walkenbach einen kurzen Überblick über die derzeitige Situation, bezüglich zur Verschärfung des Waffengesetzes durch den Vorfall von Winnenden.

Udo Hommel schlägt vor, alle 2 Jahre einen Bezirksschützenball stattfinden zu lassen. Horst Strickhausen schlägt vor, aus dem Personenkreis der 25 – 40 jährigen auch Ehrungen aus zu sprechen. Hermann Josef Dützer schlägt vor, alle teilnehmenden Vereinskönige beim Bezirksschützenball auf einmal aufzurufen, um die Zeit mehr zu treffen. Ein weiterer Vorschlag aus der Versammlung, Personen welche Verbesserungen machen möchten, sollten sich an den Bezirksvorstand wenden.

**Altenkirchen**, den 20. Mai 2009

gez.: Karl Heinz Pitton  
(Bezirksvorsitzender)

gez.: Winfried Thiel  
(Bezirkgeschäftsführer)